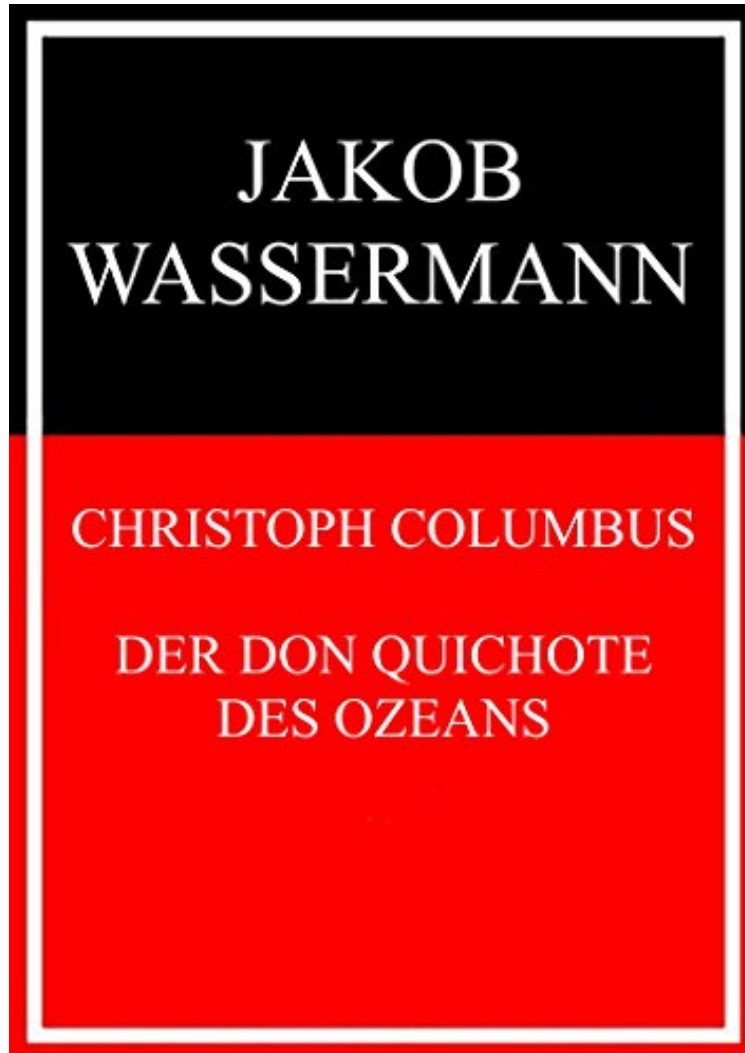


(Mobile pdf) Christoph Columbus: Der Don Quichote des Ozeans

Christoph Columbus: Der Don Quichote des Ozeans

Von Jakob Wassermann

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #477085 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-07Erscheinungsdatum: 2015-12-07File Name: B0191Y4PQA | File size: 20.Mb

Von Jakob Wassermann : Christoph Columbus: Der Don Quichote des Ozeans before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Christoph Columbus: Der Don Quichote des Ozeans:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Titel hlt, was er versprichtVon Mike BttcherDer spanische und portugiesische Volksheld - obwohl er eigentlich Italiener war - wird in einem anderen Licht beleuchtet. Jacob Wassermann geht ungemein kritisch und nchtern mit dem Mythos Kolumbus und dem Entdeckertum seiner Zeit um. Fr mich nahezu Pflichtlektre fr den Geschichtsunterricht, der sich mit dieser Epoche beschftigt. Angenehm lesbar, enthlt viel interessante Detailinformationen. Man merkt, dass sich der Autor mehr als 20 Jahre tiefgehend mit dem Thema auseinander gesetzt hat.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Psychoanalyse eines EntdeckersVon StokerEine Analyse der Psyche eines groen Admirals knnte

mann sagen, hervorragender Schreibstil nie langweilig, glaubhafte Ausführungen der geschichtlichen Ereignisse von Columbus und seiner Umwelt man sieht den Entdecker zum Schluß mit anderen Augen. Das Buch regt auch immer wieder zum Nachdenken an. Das Totschlagen, Versklaven und andere Greuel der Konquistadoren gegenüber den Indios werden in diesem Buch ebenso offen angesprochen wie die Tatsache das GOLD die alleinige Triebfeder der spanischen Unternehmungen waren, den Preis dafür bezahlten die Indios mit ihrer Vernichtung. Jakob Wassermann bleibt stets analytisch und schafft es den Leser auf eine interessante Entdeckung mitzunehmen. Die Reisen des Columbus werden trefflich und informativ erzählt. Zu keinem Moment ist das Buch Langeweile aufkommen. Geschichte und ihre Akteure werden trefflich beschrieben. Ein kleiner Wermutstropfen zum Schluß; vielleicht etwas zuviel Fremdwörter/Begriffe im Text zu deren Bedeutung ich einigemal nachschlagen musste. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Großer Mann ganz klein Von Trend Kurrent Es klingt wie eine Provokation. Christoph Columbus, der mit seiner wagemutigen Grotte als Entdecker Amerikas in die Geschichte einging, soll in Wahrheit eine traurige Gestalt, ein Don Quichote der Ozeane gewesen sein! Das jedenfalls meint der deutsch-jüdische Schriftsteller Jakob Wassermann und bezieht mit diesem vernichtenden Urteil eine einsame Gegenposition zur vorherrschenden Meinung. Doch sein nach 1933 in Deutschland verbotenes grandioses Buch, ist alles andere als eine unreflektierte Schmähschrift. Es ist vielmehr eine gründlich recherchierte, psychologisch tiefgründige, fabelhaft durchstrukturierte, bestechend klare und zugleich allgemeinverständliche biographische Erzählung, die jeden Skeptiker unweigerlich auf seine Seite zieht. Denn die offiziell verbreitete Darstellung ist keineswegs frei von Klischees oder Ungereimtheiten und bleibt manche Erklärung schuldig. Erst dieser neue unverstellte Blick auf Christoph Columbus, der bis zuletzt unklar war, zu erkennen, dass die von ihm betretenen Eilande unmöglich zu Indien gehen konnten, lässt uns endlich begreifen, warum der alte Mann so spät und nur widerstrebend zum Admiral ernannt wurde und warum man nicht bereit war, ihm etwas anderes als drei winzige wurmstichige Segler und einen wild zusammengewürfelten Haufen Schwerverbrecher zu unterstellen. Und, warum sein ohnehin niedrig stehender Stern nach dem gescheiterten Unternehmen so schnell versinken konnte. Für Jakob Wassermann war Columbus nur ein weltfremder verbohrt glücklicher Glücksritter, der für größere Aufgaben nicht einmal die Mindestvoraussetzungen mitbrachte. Dass er dennoch seine Mission als erfüllt betrachten konnte, schreibt er einer unbegreiflichen Vorsehung zu. Vielleicht lag es aber auch nur daran, dass er den riesigen amerikanischen Kontinent praktisch nicht verfehlen konnte, wenn er nur lange genug stur Richtung Westen segelte. Vielleicht ist das die Wahrheit hinter der Legende, und es macht Spaß, darüber nachzudenken.

Kurzbeschreibung Jakob Wassermann (10.3.1873 - 1.1.1934) war ein deutsch-jüdischer Schriftsteller. Er zählte zu den produktivsten und populärsten Erzählern seiner Zeit. Obwohl er bis dahin einer der meistgelesenen Autoren gewesen war, wurden seine Bücher 1933 in Deutschland verboten. Das Verbot bedeutete für Wassermann nicht nur den finanziellen Ruin, sondern vor allem auch den Zusammenbruch seiner Hoffnungen, durch sein Werk mithelfen zu können, eine Welt ohne Rassenhass aufzubauen. Kurzbeschreibung Jakob Wassermann (10.3.1873 - 1.1.1934) war ein deutsch-jüdischer Schriftsteller. Er zählte zu den produktivsten und populärsten Erzählern seiner Zeit. Obwohl er bis dahin einer der meistgelesenen Autoren gewesen war, wurden seine Bücher 1933 in Deutschland verboten. Das Verbot bedeutete für Wassermann nicht nur den finanziellen Ruin, sondern vor allem auch den Zusammenbruch seiner Hoffnungen, durch sein Werk mithelfen zu können, eine Welt ohne Rassenhass aufzubauen.